

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: Slawistik | Ungarische Literatur und Kultur
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.07.2017
Beschäftigungszeitraum: 12 Monate, maximal befristet bis zum Ablauf der doppelten Regelstudienzeit des jeweils aktuellen Studiengangs *)
Arbeitszeit: ☒ 41 ☐ 60 ☐ 80 ☐ Stunden/Monat
Vergütung: 10,98 € pro Stunde
Kennziffer: T 5260/19/17
Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 10.04.17 - 02.05.17
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)
Aufgabengebiet:

Erstellung von Videomaterial für den Ungarisch-Sprachunterricht

- Auswahl von Interviewpartnern mit ungarischer Muttersprache für kurze Videointerviews
- Einweisung der Interviewpartner
- Aufnahme der Videointerviews
- technische Bearbeitung der Filme für die Audiodatenbank (media.hu-berlin.de/magyar)
- Erstellung von sprachlichen Hilfestellungen zu den Interviews

☐

Anforderungen:

- ☐ Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung
- ☐ Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- ☒ Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- ☒ sehr gute Ungarischkenntnisse und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- ☒ vorausgesetzt wird Kenntnis der ungarischen Gemeinschaft in Berlin,
- ☒ erwünscht ist Interesse für Sprachunterricht

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Sprach- und Literaturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Slawistik, Ungarische Literatur und Kultur, Herr Görbe.

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

*) Ausnahmen sind nach Einzelfallprüfung einer begründeten Prognose über die notwendige Reststudienzeit möglich.

Die Interessenvertretung der studentischen Hilfskräfte ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).